

FlowOne+ Häufige Fragen

...was du schon immer mal wissen wolltest

durchschnittliche Filtrerraten:

Eisen	97-98 %	Quecksilber	95-98 %	Nitrate	94-96 %
Kalium	94-97 %	Chrom	90-95 %	Fluorid	93-95 %
Mangan	97-98 %	Chlorid	85-95 %	Polyphosphate	97-99 %
Aluminium	97-98 %	Brom	93-96 %	Orthophosphate	97-99 %
Kupfer	97-98%	Sulfat	96-97 %	Bakterien	>99 %
Nickel	95-96 %	Phosphat	97-98 %	Blei	96-98 %
Cadmium	95-97 %	Zyanid	97-98 %	PFAS	99,90 %
Silber	97-99 %	Silikate	85-90 %		
Zink	95-97 %	Kieselsäure	90-95 %		

Die tatsächliche Filtrerrate kann variieren. Diese hängt von der jeweiligen Produktionscharge, ordnungsgemäßer Lagerung, Druck, Wassertemperatur, Eingangswasserqualität und Alter des Filters ab.

das 5in1 Filtersystem:

Vorfilter: ① **Sedimentfilter:** filtert Sand, Rost und andere grobe Partikel bis zu 0,5 µm. Damit werden die meisten Bakterien und auch einige Viren gefiltert.

② **Aktivkohleblockfilter:** filtert Chlor, Gerüche und andere anorganische Stoffe. Er verleiht darüber hinaus dem Wasser seinen einzigartig frischen Geschmack.

③ **ScaleShield®:** Kristallisierung des Kalks, so dass sich dieser nicht mehr absetzen kann. Diese Filterstufe sorgt für eine längere Haltbarkeit der Membranen.

④ **Osmosemembran:** Die FlowOne+ presst das Wasser unter hohem Druck (5-10 bar, je nach Eingangsdruck) durch eine Membran. Die Poren der Membran sind nur 0,0001 µm groß und lassen nahezu ausschließlich Wassermoleküle hindurch. So filtert die Membran nahezu alles heraus, das größer als ein Wassermolekül ist (u.a. Viren, Bakterien, Hormone, Fluorid, Nitrat, Nitrid und Medikamentenrückstände). Durch die kleine Größe der Poren, würden diese ohne Spülung verstopfen, dadurch entsteht bei der Filterung Abwasser. Die FlowOne+ optimiert sowohl den Abwasserverbrauch, als auch den Spülzyklus der Membran automatisch. Dies sorgt für eine lange Haltbarkeit der Membran.

⑤ **Nachfilter:** Reines Osmosewasser hat einen pH-Wert im sauren Bereich und ist sehr mineralienarm. Nachfilter dienen dazu, dem Wasser einen frischen Geschmack zu verleihen und leicht zu mineralisieren. In der Regel erhöht ein Nachfilter auch den TDS Wert wieder.

Warum sinkt die Leistung der Anlage im Winter?

Im Winter ist das Leitungswasser erheblich kälter (teilweise nur 5-6 °C) als im Sommer. Aufgrund der Anomalie des Wassers (höchste Dichte bei 4 °C) und der damit verbundenen geringen Molekülbewegung sinkt die Ausbeute erheblich bei entsprechend geringeren Temperaturen.

Druck und Temperatur

Wie oben erwähnt, hängt die Leistung der FlowOne+ stark von der Leitungswasser Temperatur ab, sowie dem individuellem Leitungsdruck. Die interne Druckerhöhungspumpe erhöht den Druck um ca. 3 bar. Zu beachten ist, dass bei geringer Temperatur sich beide Effekte gegenseitig verstärken. Kaltes Wasser bedingt in der Regel einen geringeren Druck an den Membranen.

Automatische Spülung

Du wirst schnell bemerken, dass die FlowOne+ sich immer mal wieder kurz anschaltet, etwas Wasser pumpt und wieder ausschaltet. Das ist die automatische Spülfunktion. Diese dient der Verlängerung der Lebensdauer deines 5in1 Filters und der Komponenten in der Anlage. Die Spülung basiert auf deinem Nutzungsverhalten und ist darauf optimiert ein gutes Gleichgewicht zwischen Lebensdauer des Filters, des Gerätes und des Wasserverbrauchs herzustellen. Wenn du während einer Spülung Wasser entnehmen möchtest ist das kein Problem. Die Spülung wird automatisch abgebrochen und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt.

...hast du noch weitere Fragen zur FlowOne+ oder unseren anderen Produkten, dann melde dich gern bei uns:

Telefon: (+49) 8151 9659075

E-Mail: info@osmofresh.de

Weitere Details zur Funktionsweise findest du in der Betriebsanleitung.